

Vorlage für Tierarztpraxen zur Kommunikation an Tierhaltende

Mit der Blauzungenimpfung stressfrei in den Frühling

Die Impfung ist die einzige wirkungsvolle Massnahme gegen die Blauzungenkrankheit. Möglichst viele Rinder und Schafe sollten zwischen Januar und März 2025 zweimal geimpft werden. Rufen Sie uns an, um mehr zu erfahren. Es ist von Vorteil, frühzeitig einen Termin abzumachen.

Das Blauzungenvirus Typ 3 ist Ende August 2024 in der Schweiz angekommen. Im Jahr vorher hatte es bereits in Holland und Belgien grosse Schäden verursacht. Das Virus wird von kleinen Mücken, den «Gnitzen», übertragen. Vor allem Schafe können stark erkranken mit schlimmer Atemnot, Ausschühen und Todesfällen. Bei Kühen führt es eher zu starkem Milchleistungsrückgang, schlechter Fruchtbarkeit und Lahmheiten. Aber es sind auch in der Schweiz bereits Rinder am Blauzungenvirus gestorben.

Von früheren Seuchenzügen und den aktuellen Erfahrungen aus dem Ausland weiss man, dass das zweite Jahr mit Blauzunge immer das schlimmste ist. Damit die Schweizer Tiere für nächsten Frühling genügend Antikörper bilden können, müssen sie im Zeitraum von Januar bis März 2025 zweimal, im Abstand von 3-4 Wochen, geimpft werden.

Die Blauzungen-Impfung bewahrt Schafe und Rinder vor grossem Leid und Sie als Tierhaltende vor Stress und Verlusten. Rufen Sie an und stellen Sie uns Fragen zum Vorgehen, zu den Kosten sowie Möglichkeiten und Grenzen der Impfung. Gerne suchen wir mit Ihnen für Ihren Betrieb die beste Lösung.

Datum, Ort.